



**An den Bürgermeister der Stadt Schwelm
Herrn Jochen Stobbe**

**Hauptstr. 14
58332 Schwelm**

Betr.: Seniorenbeirat

Schwelm, 26. März 2016

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD Fraktion bittet Sie, den folgenden Antrag dem Rat und seinen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Schwelm beantragt

- 1. zur Wahrnehmung der Interessen von Seniorinnen und Senioren und zur Beratung des Rates und seiner Ausschüsse baldmöglichst einen Seniorenbeirat zu bilden, sowie**
- 2. zum Ausbau und zur Vernetzung bestehender Angebote ein „Seniorenbüro“ als kommunales Kommunikations- und Beratungszentrum einzurichten.**

Begründung:

Auch in der Stadt Schwelm müssen angesichts des demografischen Wandels neue Strukturen aufgebaut werden. Einerseits ist der Bevölkerungsrückgang in Schwelm - wie in allen Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises - nachweislich sehr ausgeprägt, andererseits nimmt die Zahl älterer Menschen bzw. der prozentuale Anteil deutlich zu.

Der Gründung einer ehrenamtlichen kommunalen Seniorenvertretung kommt in diesem Zusammenhang nach Auffassung der SPD-Fraktion eine zunehmend größer werdende Bedeutung zu. Auf dem Weg zu einer seniorenfreundlichen Stadt für alle Generationen braucht Schwelm einen **Seniorenbeirat**, der als legitimierter Ansprechpartner die aktive Bürgerbeteiligung unterstützt und eine kontinuierliche Interessenvertretung wahrnimmt.

Aufgaben (in Anlehnung an den entsprechenden Entwurf der Landesseniorenvertretung):

- **Ansprechpartner** für die Seniorinnen und Senioren in Schwelm und deren Angehörige (z.B. Informationen bereitstellen, Weiterleitung an Fachberatungen und Selbsthilfegruppen, Mitarbeit im Seniorenbüro), Ansprechpartner für den Rat der Stadt Schwelm und die Verwaltung
- **Mitwirkung** bei Planungsvorhaben in der Stadt Schwelm und deren Umsetzung (z.B. bei der Planung und Verwirklichung von Angeboten und Hilfen für älteren Einwohnerinnen und Einwohner, Stadtentwicklung und Verkehr, Quartiersgestaltung), Mitwirkung bei generationsübergreifenden kommunalen Projekten
- **Vermittlung** von Informationen und Interessen an Politik und Verwaltung, insbes. Empfehlungen zur Verbesserung des Lebensumfeldes für Seniorinnen und Senioren
- **Beratung** von Einrichtungen und Institutionen, Verbänden, Vereinen und ehrenamtlichen Initiativen
- **Öffentlichkeitsarbeit** für ältere Menschen und Unterrichtung der Öffentlichkeit über wichtige Probleme älterer Menschen in Schwelm.

Diese Aufzählung verstehen wir nicht als vollzählig und abschließend. Wir sehen den Seniorenbeirat als aktives Gremium, das den Gedankenaustausch zwischen den Generationen fördert und sich als Bindeglied, namentlich auch zwischen den Trägern der Altenhilfe in Schwelm, der Verwaltung und der Politik versteht.

Grundsätzlich kann sich der Seniorenbeirat mit allen Angelegenheiten der Kommune befassen und eigene Anträge, Stellungnahmen und Empfehlungen an den Rat und die Ausschüsse sowie Anfragen an den Bürgermeister/die Bürgermeisterin richten.

Die Geschäftsführung des Seniorenbeirates soll der Verwaltung der Stadt Schwelm in enger Abstimmung mit dem Seniorenbeirat obliegen (Seniorenbeauftragter).

Zusätzlich soll ein städtisches **Seniorenbüro** als zentrale Anlaufstelle vor Ort, aber auch als Sitz des Seniorenbeirates, zur Verfügung stehen. Zu den Aufgaben, die im Seniorenbüro wahrgenommen werden, sollen auch verstärkte Beratung, Information, Gestaltung von Aktivitäten und Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat gehören. Dieser Bürgerservice für SeniorInnen und deren Angehörige besteht beispielsweise in der Stadt Sprockhövel schon seit dem Jahre 1981.

Wir gehen davon aus, dass die vorhandene Pflegeberatung, die bestehenden Einrichtungen und Dienste, insbesondere aber die ehrenamtlicher SozialpflegerInnen, ihre Kompetenz und Erfahrungen in das Seniorenbüro als kommunales Kommunikations- und Beratungszentrum einbringen werden.

Insgesamt kann nach Auffassung der SPD-Fraktion sowohl die Gründung eines Seniorenbeirates als auch die Einrichtung eines Seniorenbüros dazu beitragen, sowohl die Aufmerksamkeit für eine hohe Lebens- und Wohnqualität in Schwelm zu fördern, als auch eine gelingende Koordination und vernetzende Kooperation der entsprechenden „Akteure vor Ort“ zu stärken.

für die SPD – Fraktion im Rat der Stadt Schwelm

gez.

Ingrid Orentat-Steding

G. Philipp